

# INFORMATIONEN ZU LKW-WECHSELBRÜCKEN

Bei der Aufstellung und Bewirtschaftung von Lkw-Wechselbrücken gilt es unterschiedliche Faktoren zu beachten. Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die relevanten Informationen.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM BRÜCKENPLATZ:

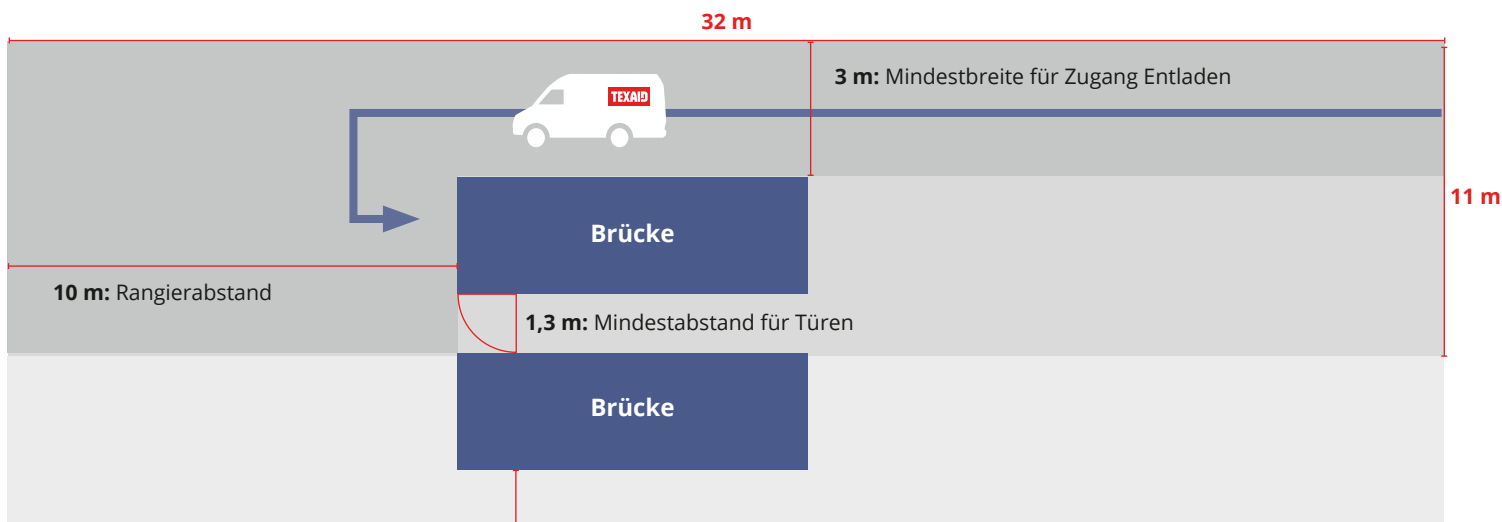
### ABSTELL-/ RANGIERMÖGLICHKEITEN:

Die Spedition benötigt folgende Platzverhältnisse, um einen reibungslosen Tausch der Wechselbrücken zeitnah gewährleisten zu können:

#### Platzbeschaffenheit

Fester Untergrund im gesamten Fahrbereich. Zur Brückenaufnahme und zum Abstellen wird ein Platzbedarf von 32 m in der Länge sowie 11 m in der Breite benötigt. Hierzu erhalten Sie folgende Referenzmaße:

#### Mindestmaße Brückenstellplatz 32 x 11 m



#### Abmessung Wechselbrücken

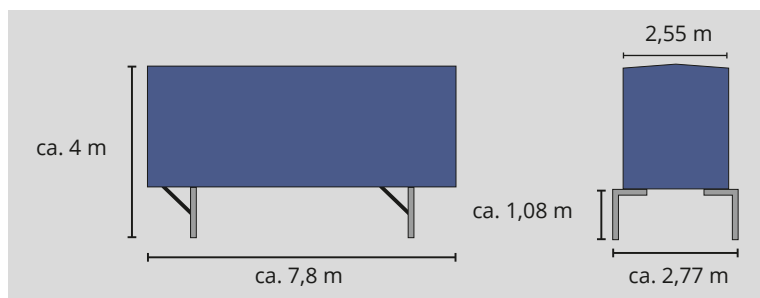
Länge: 7,8 m, Breite: 2,55 m, Höhe: 4 m

#### Abmessung Lkw

Länge: 10 m, Breite: 2,55 m \*, Höhe 4 m

#### Abmessung Hängerzug

Länge: 18,75 m, Breite: 2,55 m \*, Höhe: 4 m



\* Mit Seitenspiegeln und mit ausgeklappten Stützbeinen 3,25 m.

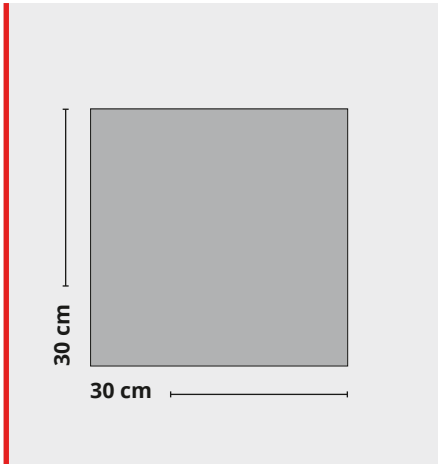
**Bitte beachten Sie: Eine Wechselbrücke kann nicht gedreht werden!!!**



## SICHERHEITSHINWEISE

### Unterbauten/ Standsicherheit:

Achten Sie bitte auf einen festen Untergrund und stabile Unterlagen unter den Standfüßen der Wechselbrücken. Sind diese einmal abgestellt, haften Sie rein rechtlich für die Sicherheit auf Ihrem oder dem von Ihnen / TEXAID, angemieteten Standplatz der Wechselbrücken.



Als Untergrund für die Stützen eignen sich Metallplatten (Maße: 30 x 30 cm) in der Mindeststärke von 6 mm. Die Metallplatten werden direkt unter die Stützen gelegt und verhindern das Einsinken der Brücke in den Untergrund.



Einhängemechanismen der Türen immer sichern und fest einhängen.

### Befestigung der Türen:

Bitte befestigen Sie stets die Türen der Wechselbrücken so, dass Sie sich selbst und anderen keiner Gefahr aussetzen. Dies gilt auch für Gegenstände, die beschädigt werden könnten, weil die Wechselbrückentüren nicht oder nicht korrekt gesichert wurden.

### Witterung:

Im Winter auf freien Zugang zu den abgestellten Brücken achten und das Dach vom Schnee befreien. Zum Schneeräumen auf den Brücken keine Werkzeuge verwenden, die Risse in den Planen erzeugen können.

## LKW-WECHSELBRÜCKEN RICHTIG BELADEN

Werden Lkw-Wechselbrücken fachgerecht beladen, so können wesentlich mehr Textilien transportiert werden. Vor allem ist es sicherheitsrelevant, dass die Textilsäcke ordentlich gestapelt und zusammengespreßt werden. Eine schlecht geladene Brücke führt zum Verrutschen der Ware und ist ein Sicherheitsrisiko.

### TEXAID Checkliste

Diese Hinweise sind beim Beladen der Lkw-Brücken unbedingt zu beachten.



Bei dieser Lkw-Brücke beult sich die Seitenwand aus. Das ist eine Ordnungswidrigkeit.



Die Seitenwand darf sich nicht mehr als 1 cm nach außen wölben.



Bei geöffneter Plane sieht man, wie sich die Textilsäcke zwischen die Lattenkonstruktion schieben.



Die Ware hintereinander in Reihen stapeln und von hinten nach vorne stückweise treppenartig auffüllen.



Die Säcke in der obersten Reihe fest einstopfen.



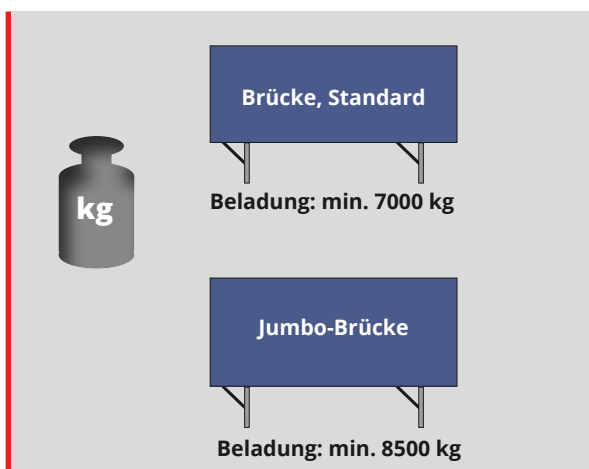
Eine optimal beladene Brücke erfasst große Textilmengen.

## WEITERE INFORMATIONEN

### Beladung der Wechselbrücken:

TEXAID stellt Ihnen eine kostenfreie Möglichkeit der Beladung zur Verfügung und entlastet Sie somit direkt finanziell, da Sie keine Lager anmieten müssen und kein Personal zur Beladung von weiteren Transporteinheiten benötigen. Um dies auch weiterhin gewährleisten zu können, ist es unabdingbar, dass die Wechselbrücken mit einem **Mindestgewicht von 8.500 kg (Jumbobrücke) bzw. 7.000 kg (Normalbrücke)** beladen sein müssen (ohne seitliche von außen erkennbare Ausbeulungen der Plane). Unsere gesamte Kostenstruktur der Logistik ist darauf ausgerichtet. Ab einer Minderbeladung von 5%, stets ausgehend vom hier aufgeführten Mindestgewicht je Verladeeinheit, werden wir Ihnen unsere durch die Minderbeladung anfallenden Mehrkosten vollständig weiterbelasten.

**Achtung:** Das Verdichten und Verpressen der Ware mit technischen Hilfsmitteln wie Bagger oder Stapler schädigt die Ware und ist nicht erwünscht.



Lose, nasse und verdreckte Ware ist nicht nur unangenehm sondern schädigt auch intakte Textilien. Das Ausladen und Weiterverwerten einer solchen Lieferung ist mit einem sehr hohen und kostenintensiven Aufwand verbunden.

**Wechselbrücken müssen mit einem Mindestgewicht beladen werden.**

### Standzeiten je Wechselbrücke:

Ein Monat kostenfrei, länger als einen Monat 150,00€ je angefangenen Monat.

### Meldefristen:

Jeweils bis Donnerstag 10:00 Uhr für den Brückenwechsel der kommenden Woche. Bitte nutzen Sie dafür das vorgegebene Formblatt. Eine Anmeldung reichen Sie ausschließlich schriftlich unter: [brueckenwechsel@texaid.de](mailto:brueckenwechsel@texaid.de) ein.

### Beschädigungen, undichte Brücken:

Schäden sind sofort schriftlich unter: [brueckenwechsel@texaid.de](mailto:brueckenwechsel@texaid.de) zu melden und **nicht zu beladen**, außer Sie erhalten eine Freigabe zur Beladung/Abstimmung über Abdichtungen aus der Logistik/ Erfassung